El mejor gol
Autor*in:
Rubén Bernabé & Guillermo Monje
Gutachter*in:
Jan Surmann

El mejor gol (Das beste Tor)

Autor: Rubén Bernabé/ Guillermo Monje

Verlag: Sallybooks, 2018, 74 Seiten

Genre: Cómic

Gutachter: Jan Surmann

Die Gemeinschaftsproduktion *El mejor gol* der beiden spanischen Illustratoren und Autoren Rubén Bernabé und Guillermo Monje ist in dem kleinen andalusischen Verlag Sallybooks erschienen. Diese farbig gestaltete Graphic Novel, die laut Verlagsangaben geeignet ist für Kinder ab 9 Jahren und in der ersten Auflage im März 2018 erschienen ist, behandelt die Geschichte eines Fußballwettkampfes, dessen Gewinner das wichtige Stipendium „Pipistrelli“ erhalten. Wer nun aber denkt, hier werden auf gut siebzig Seiten lediglich Details für Fußballbegeisterte entfaltet, liegt falsch: Die Geschichte von *El mejor gol* illustriert einfallsreich, wie der Hauptdarsteller Max mit einem sehr heterogenen und unter spielerischen Gesichtspunkten bei weitem nicht optimalen Team letztlich doch gewinnt. Jedoch weniger in sportlicher Hinsicht, dafür aber in Bezug auf Teamgeist und Fairness. So auch das Motto der Graphic Novel: Man kann auf viele Weisen gewinnen! Dass der Illustrator Guillermo Monje von sich selbst behauptet, er sei kein großer Fußballfan, belegt, wie sehr das eigentliche Thema der Graphic Novel also über rein sportliche Facetten hinausgeht. Eine Auseinandersetzung mit sozialen Werten macht letztlich den eigentlichen Hauptkern des Buches aus.

Sallybooks ist ein in dem kleinen Ort Antequera in der Provinz Málaga ansässiger Verlag, der sich auf Graphic Novels und Illustrationen spezialisiert hat, die von vielversprechenden, aber bisher noch wenig bekannten Autoren und Künstlern entworfen werden. Dabei ist es ein erklärtes Verlagsziel, generell das Lesen sowie die Verbreitung von Kultur zu befördern, insbesondere unter Kindern und Jugendlichen, auf die das Verlagsprogramm speziell abgestimmt ist.

Interessanterweise ist das Werk *El mejor gol* eine Gemeinschaftsproduktion. Guillermo Monje wurde 1989 in Úbeda in der Provinz Jaén in Andalusien geboren. Er studierte Illustration und Comic in Madrid an der Escuela de Profesiones Artísticas (ESDIP) und erhielt eine Ausbildung zum Illustrator an der Kunstschule “José Nogué” in Jaén. Er arbeitet für verschiedene Medien. Rubén Bernabé wurde 1982 in Málaga geboren, studierte an der Universidad de Granada und spezialisierte sich dann als Drehbuchautor, ohne jedoch das Zeichnen und Illustrieren aufzugeben. Die Graphic

Novel *El mejor gol* ist seine größte bisher veröffentlichte Arbeit.

Mit dem Aufhänger Fußball steht die Graphic Novel *El mejor gol* inhaltlich in der Tradition solch bekannter Werke wie *Captain Tsubasa, die aus den 1980er Jahren stammende Manga-Serie über einen jungen Fußballspieler. Dabei ist jedoch herauszustellen, dass das Thema Fußball generell in der Kinder- und Jugendliteratur, und ganz speziell im Bereich Graphic Novel, in den letzten Jahren in Spanien eine große Flut an Neuerscheinungen erlebt hat. Hier bietet die Seite https://futbolclubdelectura.com eine interessante und lesenswerte Übersicht.*

Gezeichnet wurde die Graphic Novel rein digital. Der Stil ist – wie immer bei Graphic Novels – höchst subjektiv und wird einigen Lesern besser gefallen, anderen weniger. Die Bilder sind eher unruhig gehalten, der Stil recht wenig realistisch. In vielerlei Hinsicht erinnert *El mejor gol* an zeitgenössische Comic-Kinderserien, die durchaus auch abstrakte Elemente in ihren Erzählungen integrieren.

Inhaltlich ist die Geschichte von *El mejor gol* schnell erzählt: Max, die Hauptperson, möchte unbedingt das Stipendium Pipistrelli gewinnen, das der Siegermannschaft im Fußballturnier zugedacht ist. Bereits im Vorjahr verlor er gegen Saúl, der auf Grund seines Foulplays das Spiel gewann. Dieses Jahr muss sich Max nicht allein wieder mit Saúl messen, auch ist die Zusammensetzung seiner Mannschaft – in sportlicher Hinsicht - alles andere als ideal. Ab diesem Moment zeigt sich der Tiefgang dieser Erzählung. Freundschaft, Teamgeist, Fairplay werden auf den folgenden Seiten nun als deutlich wichtiger herausgestellt, als ein technisch optimales Team.

El mejor gol ist eine spannend erzählte und speziell für Kinder und Jugendliche geeignete Geschichte, die sich die bei vielen verbreitete Faszination für den Fußball zu eigen macht, um daran anknüpfend gekonnt und sehr überzeugend eine Parabel über universalistische Werte erzählt, die weit über eine bestimmte Sportart oder einen nationalen Kulturkreis hinausgeht und somit von allgemeinem Interesse ist. Im besten Sinne des Wortes ist diese Graphic Novel damit ein sehr gutes und höchst gelungenes pädagogisches Werk. Es transportiert inhaltliche Werte von allgemeiner Gültigkeit wie Fairness, Teamgeist und – fast noch wichtiger – nicht nur der Toleranz gegenüber anderen, sondern speziell der kreativen Kraft, die aus solch einer Gemengelage entstehen kann. Dies erscheint um so wichtiger, als diese Werte in unserer heutigen, auf Schnelllebigkeit und Konkurrenz gepolten Welt nicht allein im Fußball fehlen, sondern in vielen Bereichen des täglichen Lebens. Umso wichtiger, dass es so engagierte Autoren gibt wie Rubén Bernabé und Guillermo Monje, die Kraft ihrer künstlerischen Qualitäten in der Lage sind, solch speziell für die kindliche Entwicklung wichtigen und bedeutenden Inhalte so zu transportieren, dass die Lektüre dieser Graphic Novel neben jeder Menge Lesespaß gleichzeitig auch zur Auseinandersetzung mit fundamentalen Themen und Werten anregt.

Vor diesem Hintergrund möchte ich das Buch *El mejor gol* zweifellos für eine Übersetzung ins Deutsche empfehlen. Nicht nur auf einer literarischen, sondern auch einer inhaltlichen Ebene verspricht diese Graphic Novel für das deutschsprachige junge Publikum viel Spaß, Spannung und Unterhaltung bei einem gleichzeitig hohen pädagogischen Bildungsansatz! Diese Art Jugendliteratur, die über eine einfache Unterhaltung hinaus geht, ist rar gesät und hat einen universalistischen Anspruch, der auch über die Grenzen Spaniens hinaus von großem Wert ist! Dabei empfiehlt es sich zweifellos angelehnt an die spanische Edition auch hier eine aufwendige Hardcover Ausgabe anzubieten, die den qualitativen Standard des Buches noch einmal unterstreicht.